



---

NEUBAU MEHRFAMILIENHAUS  
**WOHNEIGENTUM AN BESTER LAGE**

[www.kloten-petergasse.ch](http://www.kloten-petergasse.ch)

**Hegglin Partner Architektur und Baurealisation AG**

Hinterbergstrasse 24  
6312 Steinhausen

+41 58 510 95 20

[verkauf@hegglin-architektur.ch](mailto:verkauf@hegglin-architektur.ch)

[www.hegglin-architektur.ch](http://www.hegglin-architektur.ch)

© 2024 Hegglin Partner  
Architektur und Baurealisation AG

[www.kloten-petergasse.ch](http://www.kloten-petergasse.ch)

# INHALTSVERZEICHNIS

Projekt Petergasse	4
Gemeinde Kloten	6
Lage	8
Umgebungsplan	10
Wohnungsangebot	12
Kurzbaubeschrieb	38
Kontakt	41

PROJEKT PETERGASSE

## DAS GUTE GEFÜHL, ZUHAUSE ZU SEIN

In der Gemeinde Kloten entsteht an zentraler Lage an der Petergasse ein modernes Mehrfamilienhaus.

Die 20 Eigentumswohnungen mit 2.5 bis 4.5 Zimmern laden sowohl Kleinfamilien, Paare, Alleinstehende als auch Senioren zu einem bedingungslosen Wohnerlebnis mit grossem Komfort ein.

### DURCHDACHT, MODERN, INDIVIDUELL

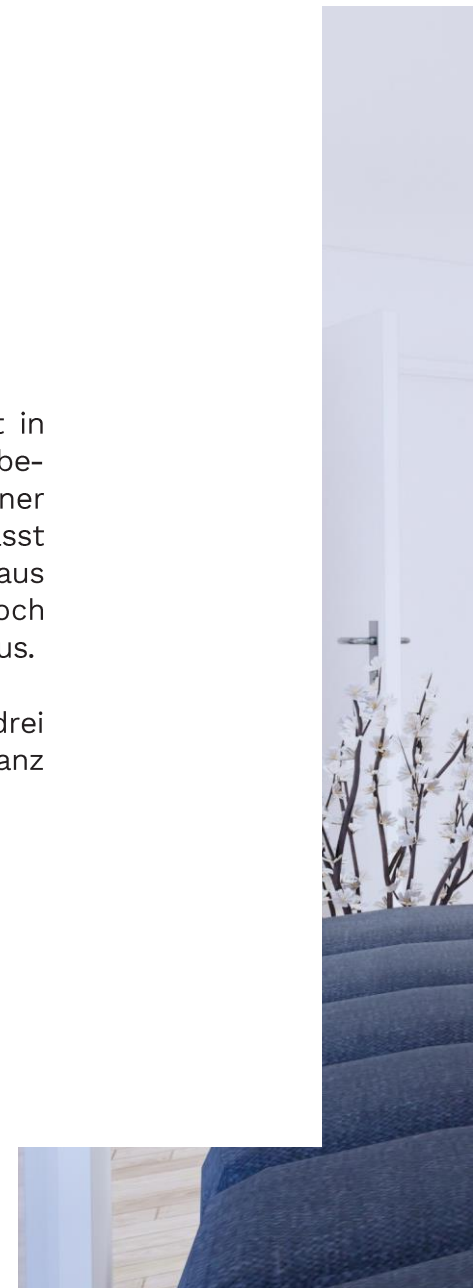
Die Eigentumswohnungen verfügen über durchdachte Grundrisse, eine moderne Ausstattung und ein eigenes Wohnungsmanagementsystem von «eSmart»

Gestalterisch passt sich das Mehrfamilienhaus mit seinen Holz-Schiebeläden, welche sich als Sicht-

sowie auch als Sonnenschutz eignen, perfekt in die Umgebung ein. Das Attikageschoss wird bewusst farblich, wie auch materialistisch mit einer nachhaltigen Holzfassade abgehoben und lässt das Gebäude dadurch leicht wirken. Das Haus wirkt zurückhaltend elegant und strahlt dennoch gleichzeitig eine gediegene Wohnatmosphäre aus.

Der individuelle Wohnungsausbau kann mit drei verschiedenen Interieurs ausgeführt werden, ganz nach Geschmack des Käufers.

Erstbezug geplant auf Sommer 2024.







GEMEINDE KLOTEN

# LOKAL VERANKERT INTERNATIONAL VERNETZT

Die Gemeinde Kloten zeichnet sich aus durch ein junges, dynamisches und lebendiges Stadtleben.

Kloten ist eine junge, dynamische und attraktive Gemeinde im Kanton Zürich mit ausgezeichneter verkehrstechnischer Anbindung. Kloten ist vor allem bekannt als die «Flughafenstadt», bietet aber noch viel mehr: Hervorragender Wohnraum, moderne Infrastruktur und ein attraktives Dorfzentrum.

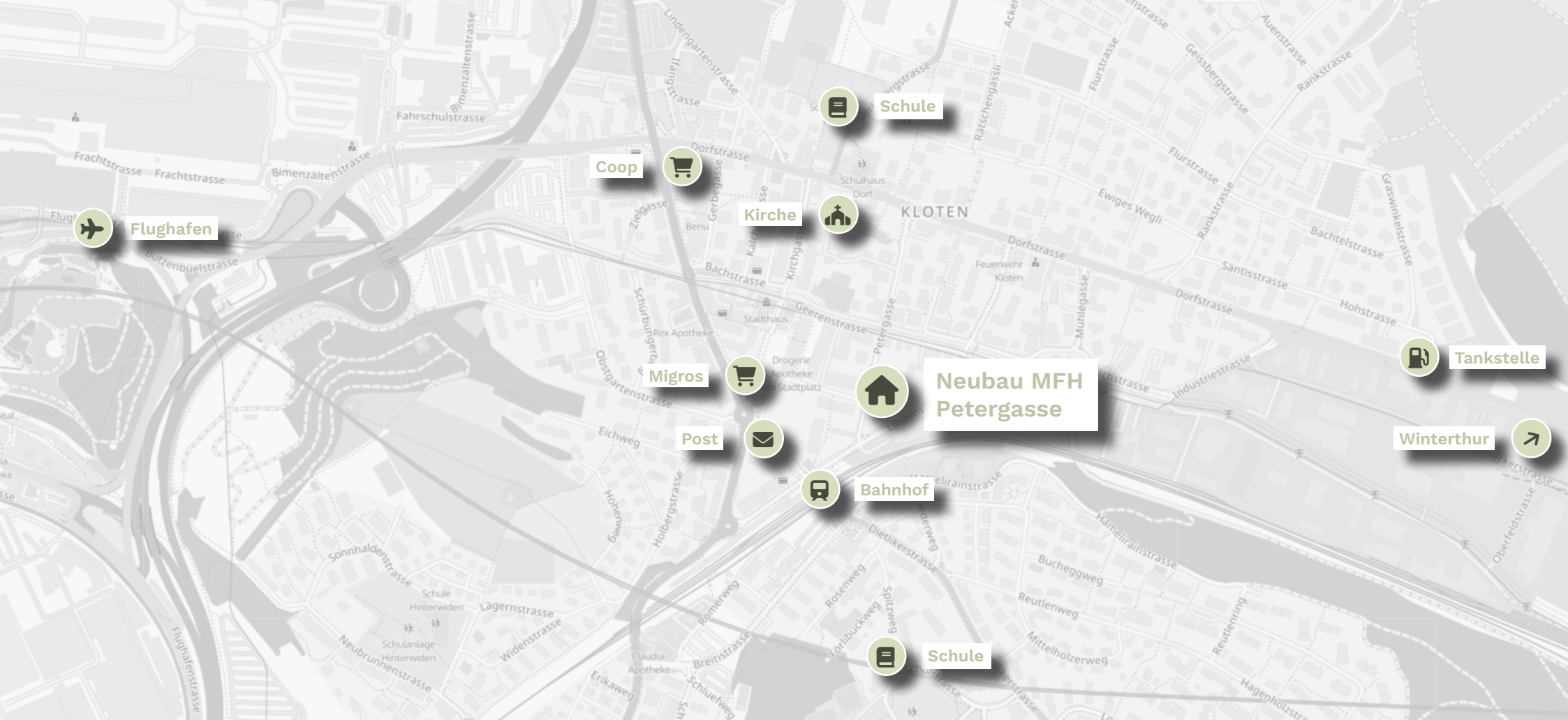
## AUSGEZEICHNETE VERNETZUNG

Kloten befindet sich rund 10km nördlich der Stadt Zürich. Verkehrstechnisch ist Kloten ausgezeichnet gelegen: Das Stadtzentrum von Zürich erreicht man mit der S-Bahn innert 15min, Winterthur in

weniger als 20min. Der Stadtrand von Zürich ist gerade mal knapp 3km entfernt. Trotz der Nähe zur Stadt Zürich pendeln mehr Menschen zur Arbeit nach Kloten als umgekehrt. So bietet Kloten über 41 000 Arbeitsplätze, wobei jedoch etwa die Hälfte auf den Flughafen Zürich und damit verbundene Arbeitsplätze fällt.

## STEUERATTRAKTIVE GEMEINDE

Der Steuerfuss von Kloten liegt bei attraktiven 103% (Durchschnitt Kanton Zürich 107%, Stadt Zürich 119%). Die Gemeinde Kloten erfuhr ein konstantes Bevölkerungswachstum und wuchs in den vergangenen 10 Jahren jährlich etwa 1 Prozent und zählt heute knapp 22 000 Einwohner.



### DISTANZEN

				
Bahnhof / Bus	2min	1min	1min	-
Einkaufen	7min	2min	2min	-
Schulen	6min	2min	1min	-
Fitness	2min	1min	1min	-
Flughafen Zürich	>15min	8min	4min	10min
Stadt Zürich	-	20-30min	10-15min	15min



LAGE

## WOHNEN IM «MITTENDRIN»

Der Neubau an der Petergasse befindet sich in äusserst zentraler Lage in der Stadt Kloten. Der Bahnhof Kloten ist keine 200m entfernt. Trotzdem verspricht die Nebenstrasse Ruhe und Erholung.

### SCHNELL IN DER UMGEBUNG

Vom Bahnhof Kloten bringt Sie die S-Bahn ohne Umsteigen in Kürze nach Zürich, Rapperswil oder Winterthur. Ein dichtes Busnetz der Zürcher Verkehrsbetriebe (ZVV) vernetzt Sie auf fünf verschiedenen Linien in der Region Kloten, Kloten Flughafen, Bassersdorf, Eggenwil und umliegende Gemeinden.

Der Autobahnanschluss auf die A51 ("Flughafenautobahn") ist in weniger als 2km erreicht und verbindet Sie direkt mit der Stadt Zürich sowie der Autobahn A1 für Anschluss Richtung Aarau, Bern sowie Winterthur, Frauenfeld, St. Gallen.

Innerhalb von der Stadt Kloten treffen Sie auf ein breites kulinarisches Angebot mit über 70 Restaurants und Bars. Gute Einkaufsmöglichkeiten, wie Migros, Aldi und ein neueröffneter Coop sind in Geh- und Fahrraddistanz erreichbar. Der nahe Flughafen Zürich erlaubt das flexible Einkaufen an 7 Tagen in der Woche.

### GUTE INFRASTRUKTUR

Neben zahlreichen Beschäftigungsmöglichkeiten verfügt Kloten auch über 20 verschiedene Kindergärten, 4 Primar- und 2 Sekundarschulen. Die Stadt bietet neben den vielen Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten auch viele Freizeit- und Kulturangebote an.

Der Stadtplatz steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Monatlich werden viele verschiedene Events durchgeführt. Auch für Wanderbegeisterte gibt es in Kloten viele Möglichkeiten. Unter anderem erwartet Sie eine 5-stündigen Tour rund um den Flughafen Zürich, umgeben von der Natur.

PETERGASSE 6

## UMGEBUNGSPLAN / ERSCHLIESSUNG

Das Mehrfamilienhaus liegt an der wenig befahrenen Petergasse in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Kloten.

Der Zugang zum Gebäude befindet sich auf der Gebäudeseite zur Petergasse. Die Zufahrt zur Tiefgarage ist elegant über eine Einfahrt über das angrenzende Nachbargrundstück gelöst.

Für Velos ist ein Parkplatz in Richtung Dorfzentrum vorgesehen. Für Besucher stehen mehrere Besucherparkplätze zur Verfügung.

◀ 150m bis zum Bahnhof Kloten

Petergasse

Containerplatz

Besucher

Besucher

Besucher

P1

Eingang  
Ebene 0

Velo-PP

Petergasse 8

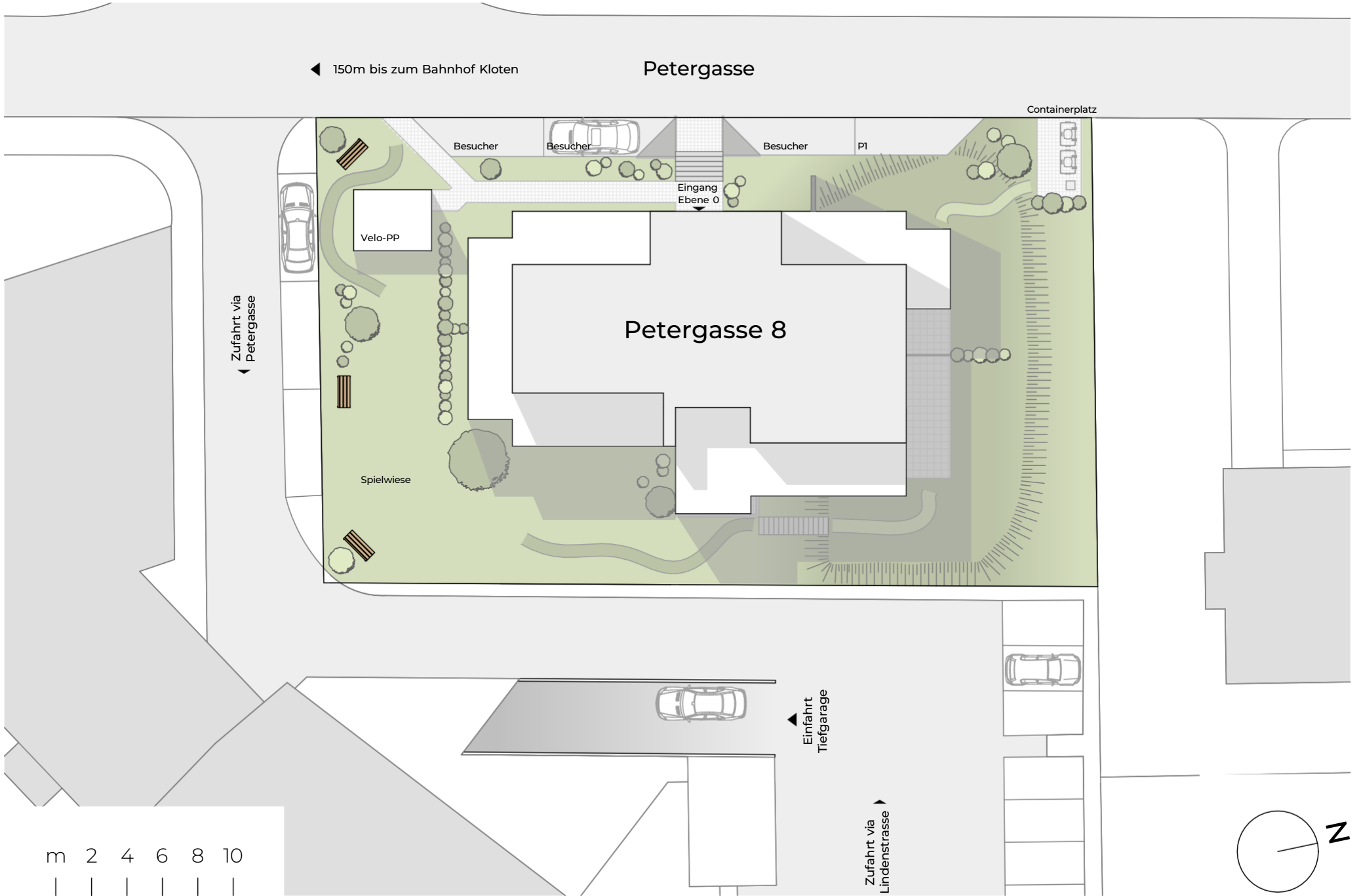
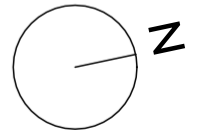
Spielwiese

◀ Zufahrt via  
Petergasse

◀ Einfahrt  
Tiefgarage

◀ Zufahrt via  
Lindenstrasse

m 2 4 6 8 10  
| | | | | |

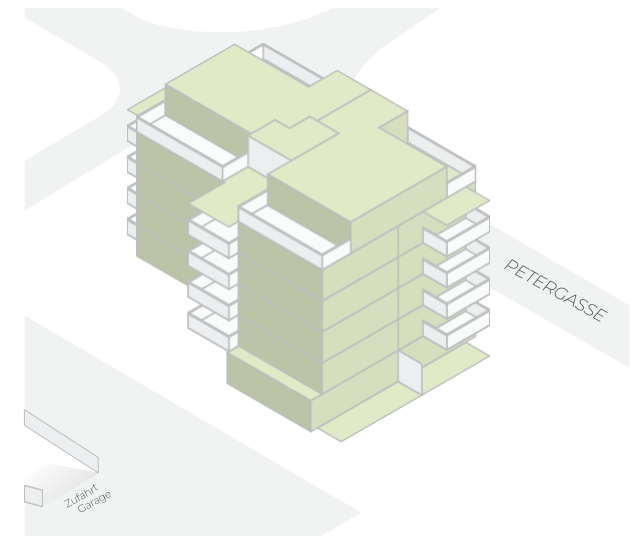




ANGEBOT

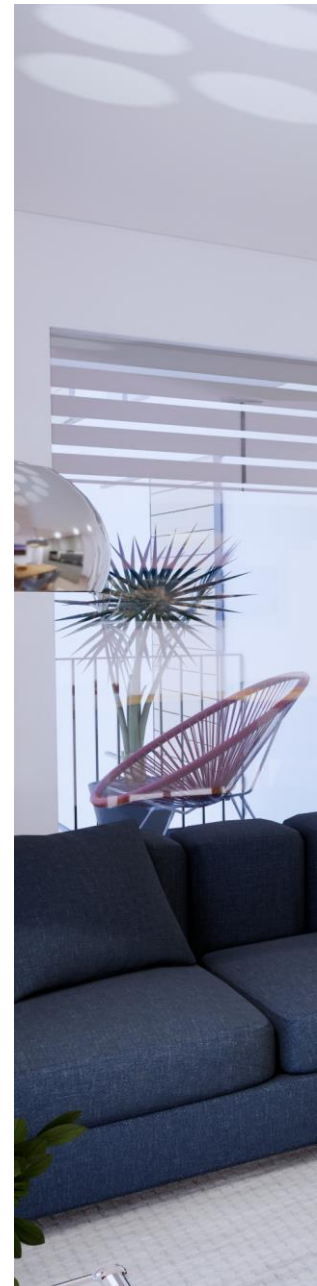
# WOHNUNGSANGEBOT

N°	Ebene	Zimmer	Wohnungs- fläche	Aussen- nutzfläche
1	Parterre	2.5	84 m <sup>2</sup>	18 m <sup>2</sup> + Garten
2	Parterre	2.5	64 m <sup>2</sup>	28 m <sup>2</sup> + Garten
3	EG	2.5	54 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup> + Garten
4	EG	2.5	49 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup> + Garten
5	EG	3.5	69 m <sup>2</sup>	11 m <sup>2</sup>
6	EG	3.5	70 m <sup>2</sup>	18 m <sup>2</sup> + Garten
7	1. OG	2.5	54 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
8	1. OG	2.5	60 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
9	1. OG	3.5	73 m <sup>2</sup>	11 m <sup>2</sup>
10	1. OG	3.5	70 m <sup>2</sup>	16 m <sup>2</sup>



N°	Ebene	Zimmer	Wohnungs- fläche	Aussen- nutzfläche
11	2. OG	2.5	54 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
12	2. OG	2.5	60 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
13	2. OG	3.5	73 m <sup>2</sup>	11 m <sup>2</sup>
14	2. OG	3.5	70 m <sup>2</sup>	16 m <sup>2</sup>
15	3. OG	2.5	54 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
16	3. OG	2.5	60 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>
17	3. OG	3.5	73 m <sup>2</sup>	11 m <sup>2</sup>
18	3. OG	3.5	70 m <sup>2</sup>	16 m <sup>2</sup>
19	Attika	3.5	71 m <sup>2</sup>	45 m <sup>2</sup>
20	Attika	4.5	89 m <sup>2</sup>	43 m <sup>2</sup>

Ebene	Anzahl	Bezeichnung
1. UG	2	Disporäume / Hobbyräume
2. UG	21	Autoparkplätze in Einstellhalle
2. UG	2	Motorradparkplätze in Einstellhalle
EG	1	Aussenparkplatz

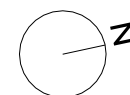
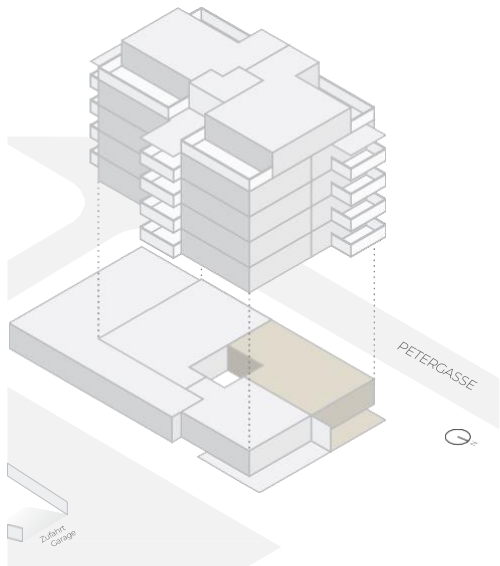




PARTERRE

# WOHNUNG 1

Wohnungsfläche	84 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	18 m <sup>2</sup> + Garten
Ebene	Parterre
Zimmer	2.5



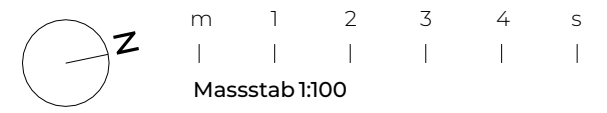
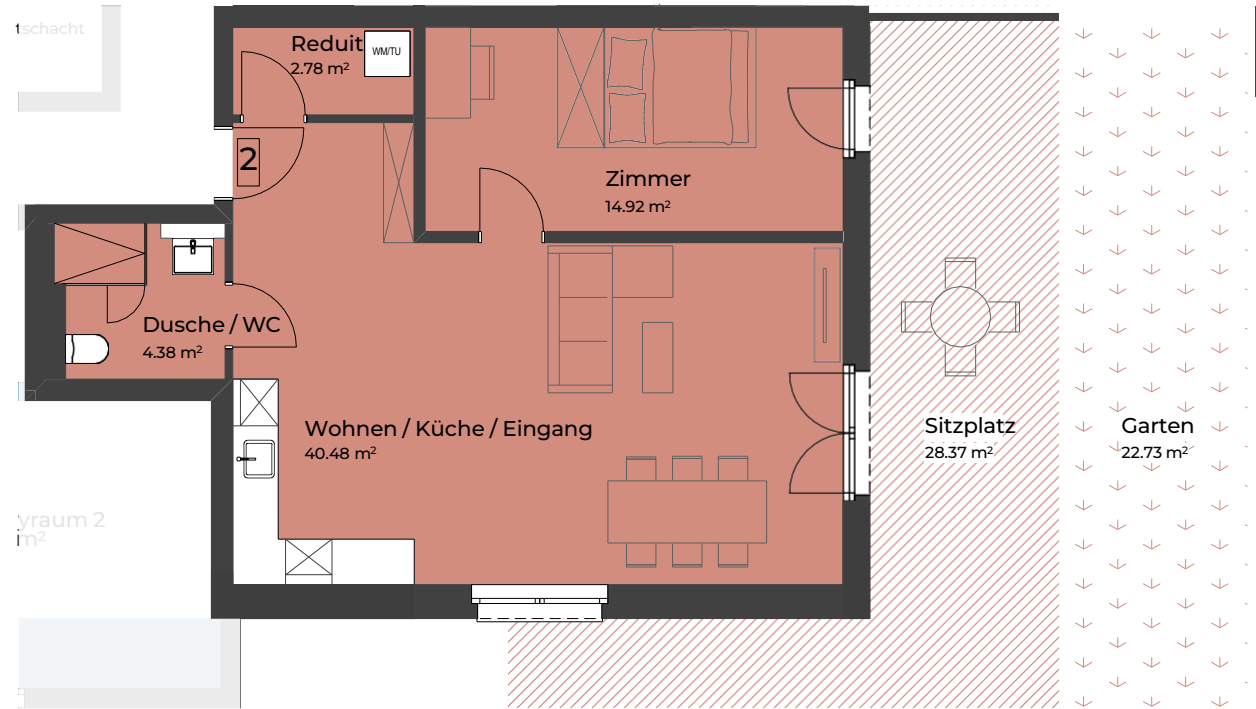
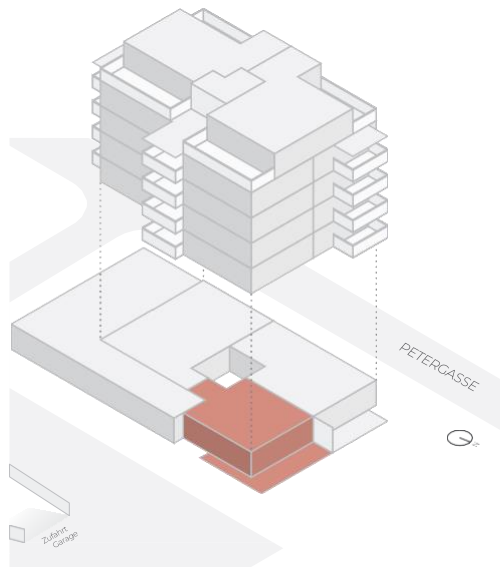
m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100



PARTERRE

# WOHNUNG 2

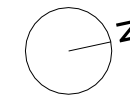
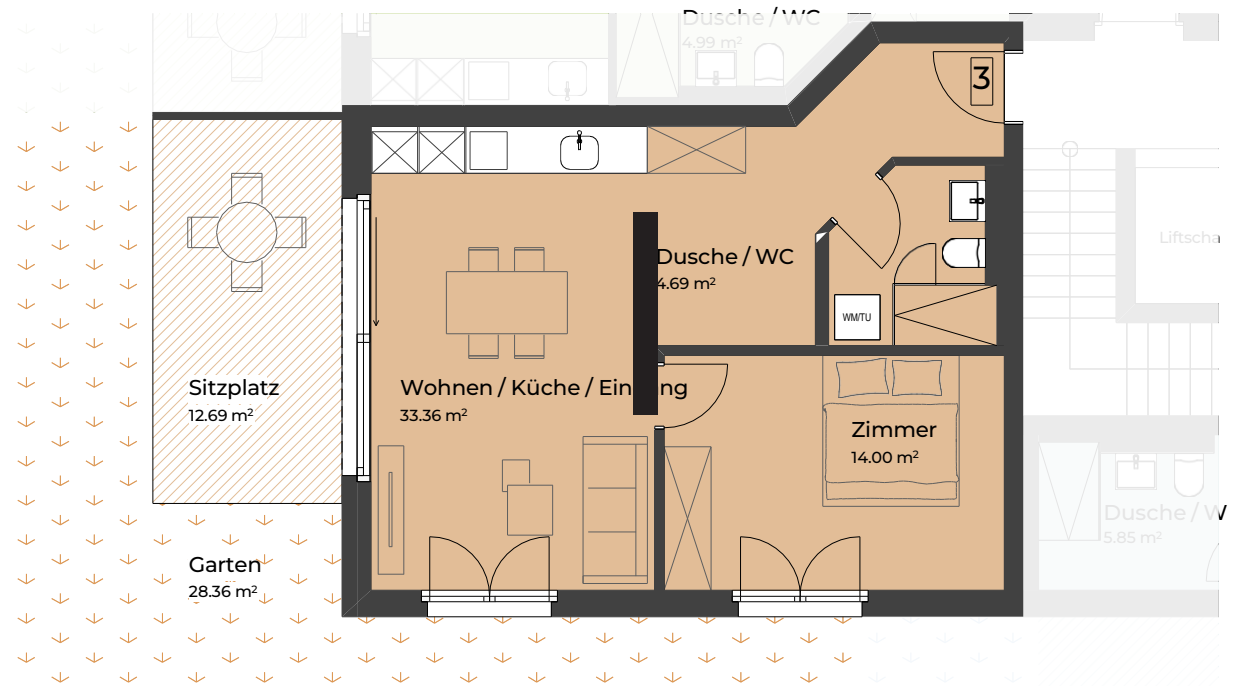
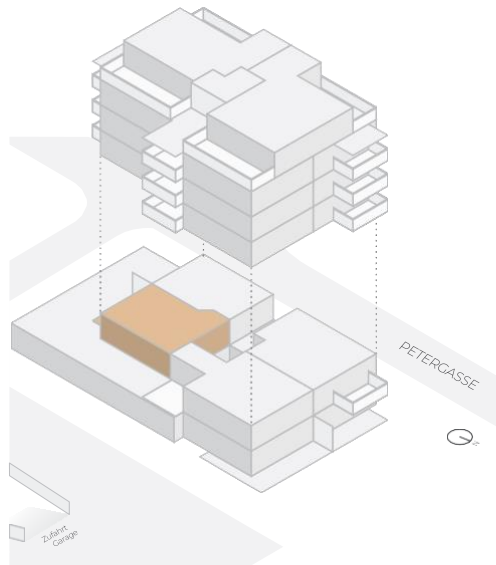
Wohnungsfläche	64 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	28 m <sup>2</sup> + Garten
Ebene	Parterre
Zimmer	2.5



ERDGESCHOSS

**WOHNUNG 3**

Wohnungsfläche	54 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	13 m <sup>2</sup> + Garten
Ebene	Erdgeschoss
Zimmer	2.5



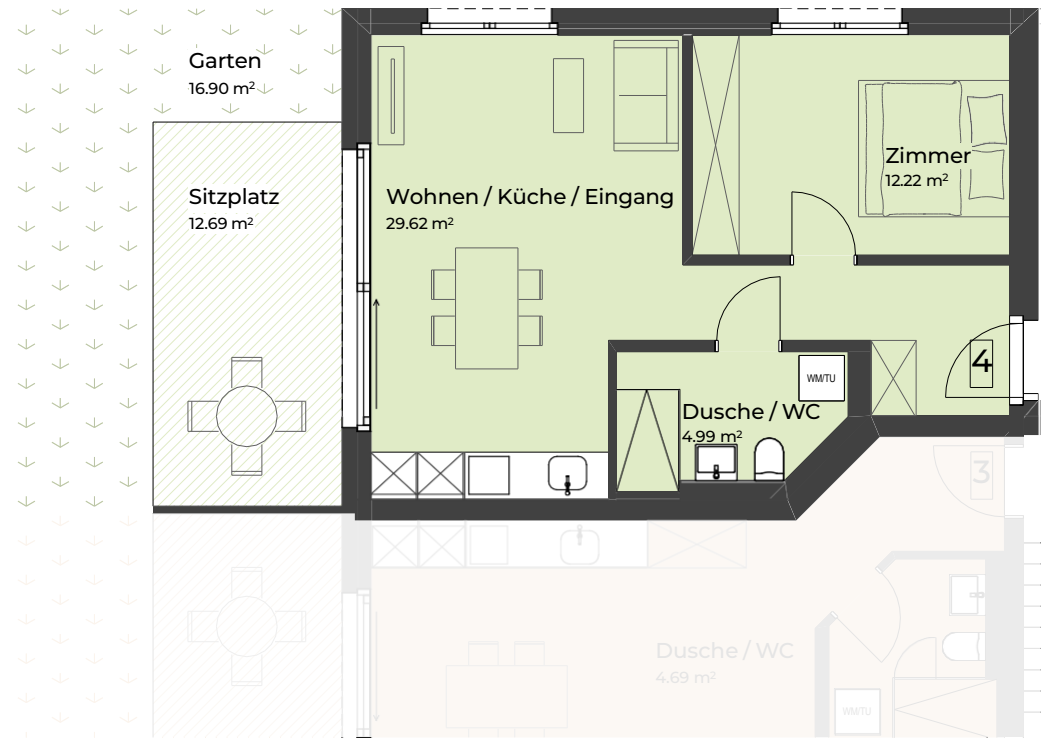
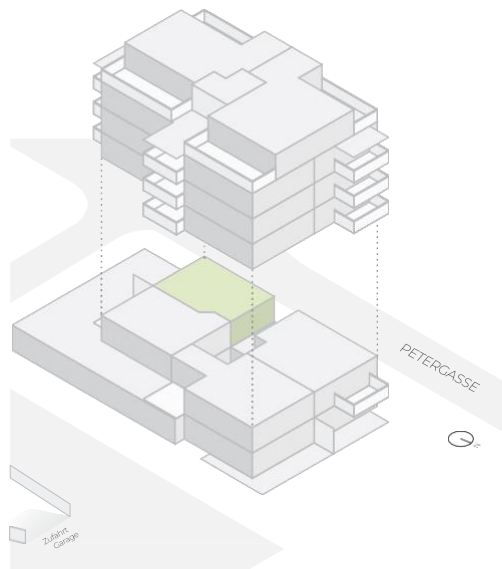
m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Massstab 1:100

RESERVIERT

ERDGESCHOSS

# WOHNUNG 4

Wohnungsfläche	49 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	13 m <sup>2</sup> + Garten
Ebene	Erdgeschoss
Zimmer	2.5

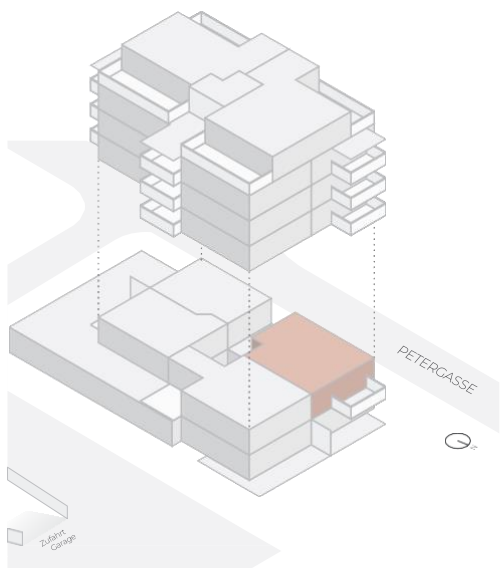


RESERVIERT

ERDGESCHOSS

# WOHNUNG 5

Wohnungsfläche	69 m <sup>2</sup>
Balkon	11 m <sup>2</sup>
Ebene	Erdgeschoss
Zimmer	3.5

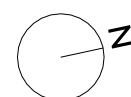
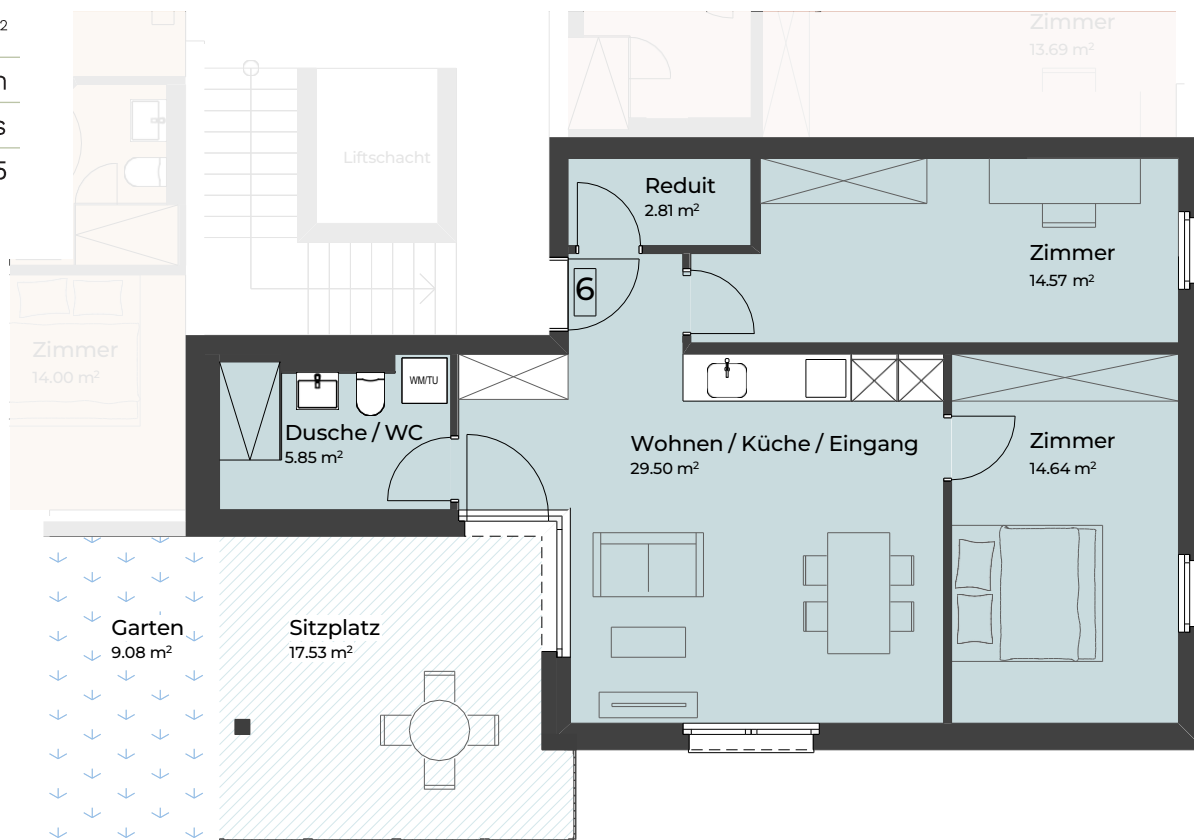
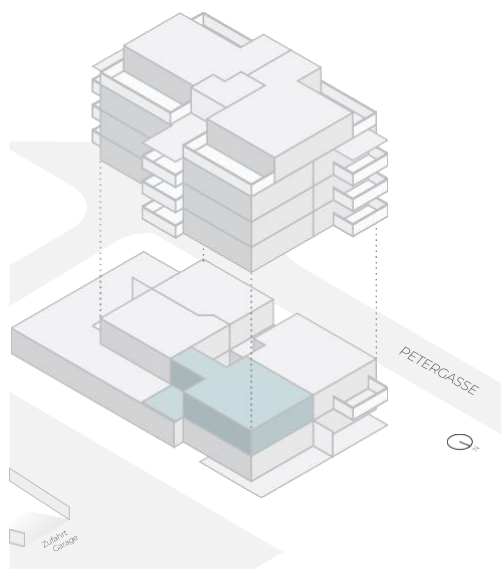


m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Massstab 1:100

ERDGESCHOSS

# WOHNUNG 6

Wohnungsfläche	70 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	18 m <sup>2</sup> + Garten
Ebene	Erdgeschoss
Zimmer	3.5



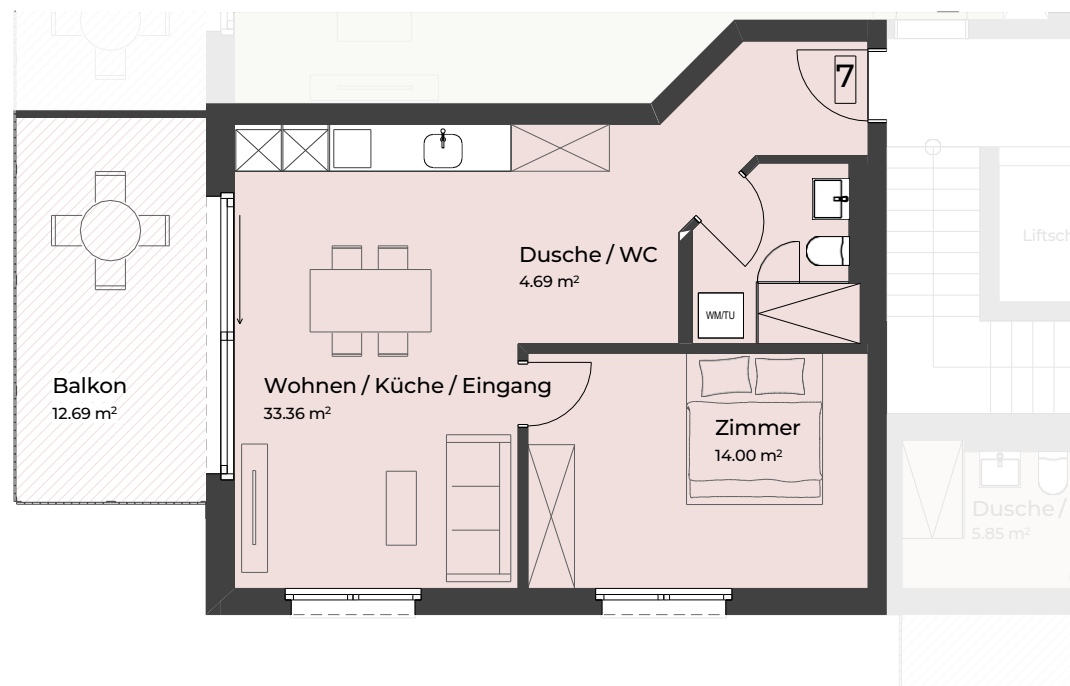
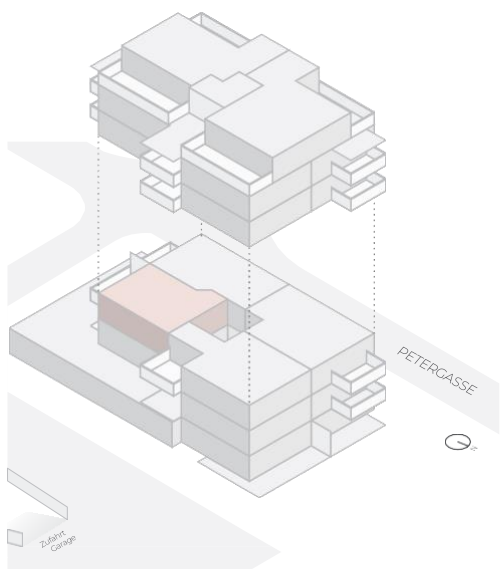
m 1 2 3 4 s  
 | | | | |  
 Masstab 1:100

RESERVIERT

1. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 7

Wohnungsfläche	54 m <sup>2</sup>
Balkon	13 m <sup>2</sup>
Ebene	1. Obergeschoss
Zimmer	2.5



m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100

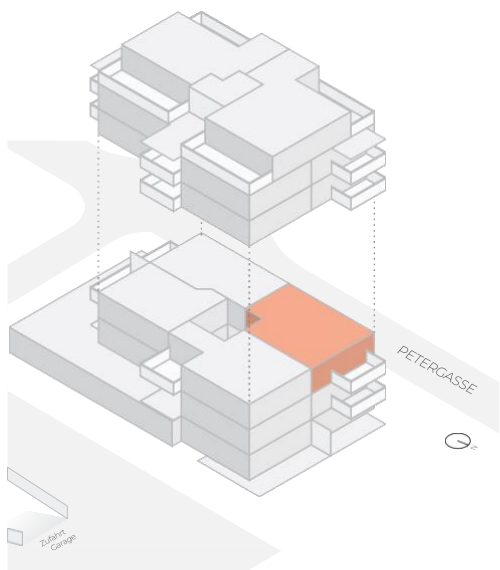


RESERVIERT

1. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 9

Wohnungsfläche	73 m <sup>2</sup>
Balkon	11 m <sup>2</sup>
Ebene	1. Obergeschoss
Zimmer	3.5



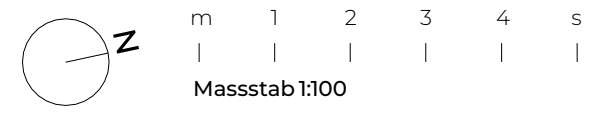
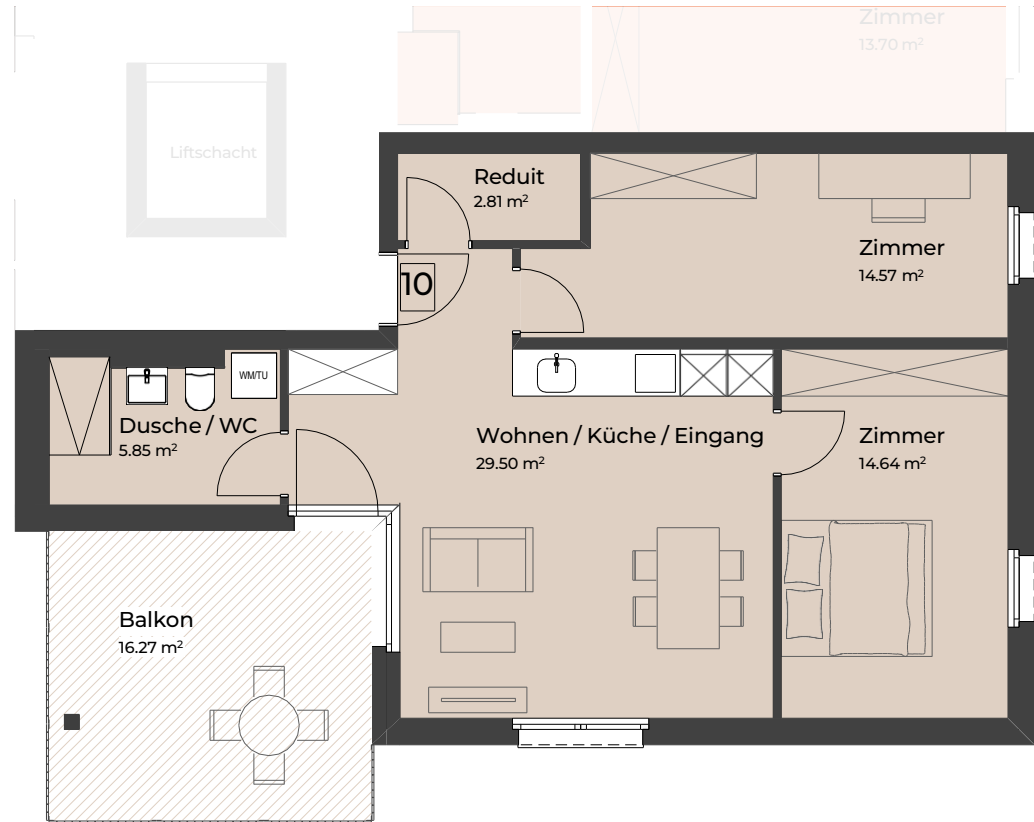
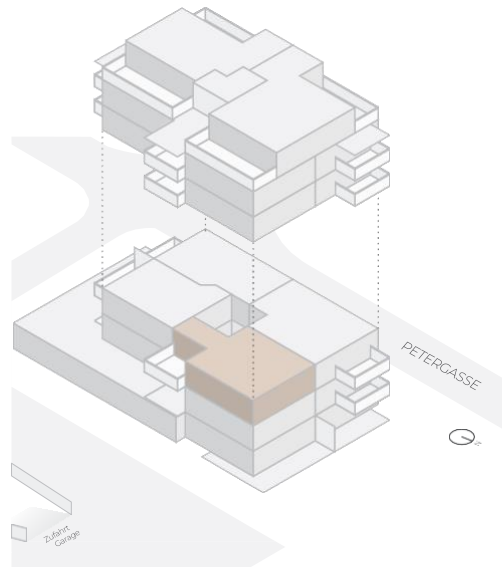
m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Massstab 1:100



1. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 10

Wohnungsfläche	70 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	16 m <sup>2</sup>
Ebene	1. Obergeschoss
Zimmer	3.5



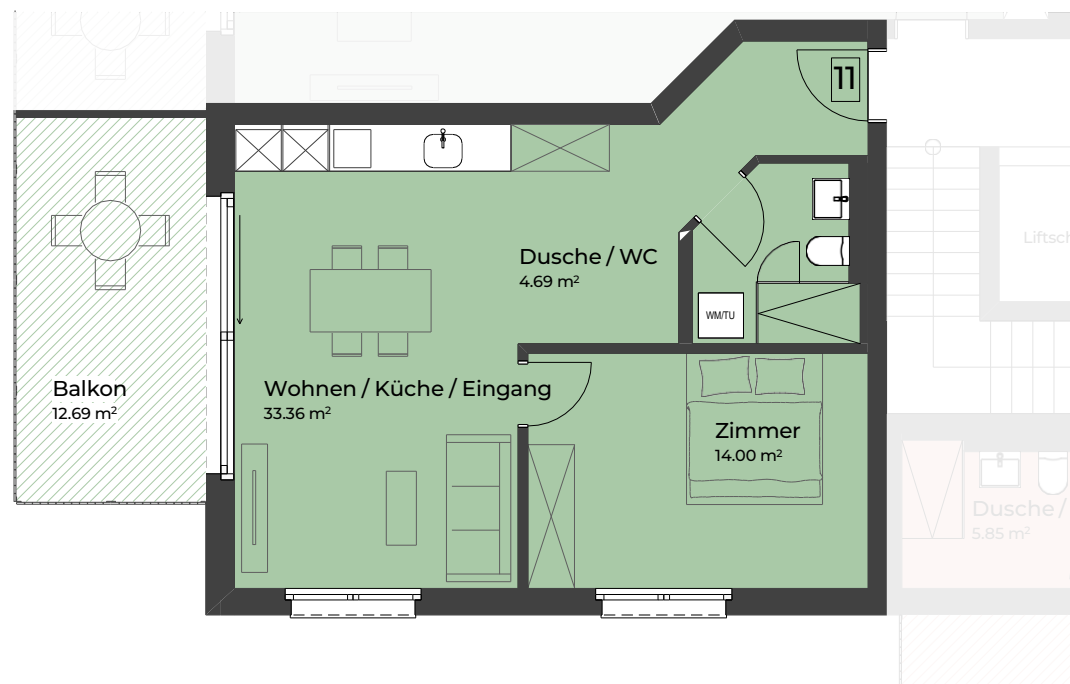
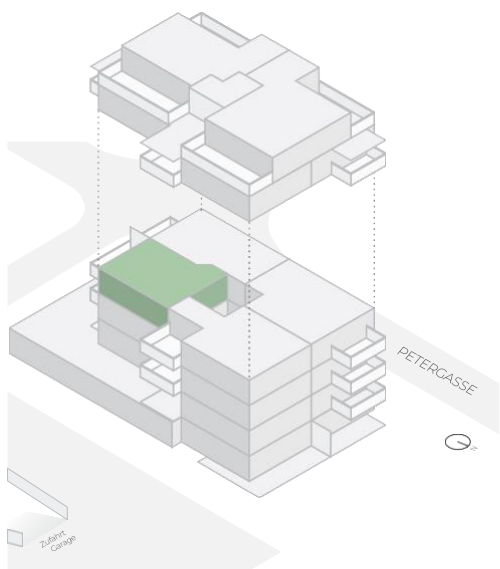
RESERVIERT

## 2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 11

Wohnungsfläche	54 m <sup>2</sup>
Balkon	13 m <sup>2</sup>
Ebene	2. Obergeschoss
Zimmer	2.5

26

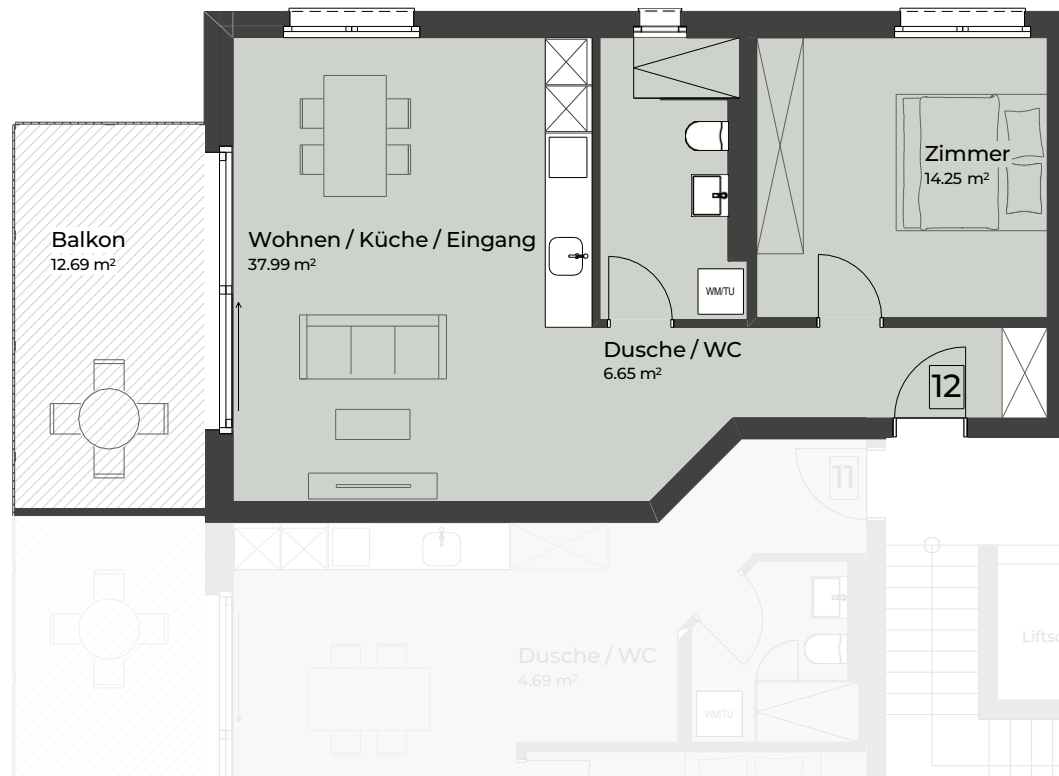
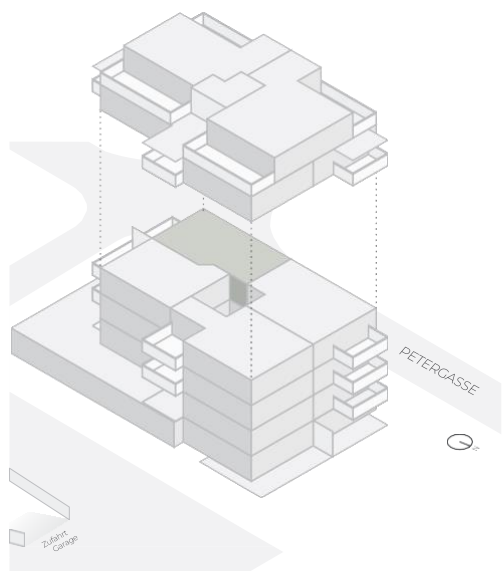


m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100

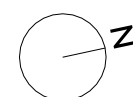
2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 12

Wohnungsfläche	60 m <sup>2</sup>
Balkon	13 m <sup>2</sup>
Ebene	2. Obergeschoss
Zimmer	2.5



27



m 1 2 3 4 s  
| | | | |

Masstab 1:100

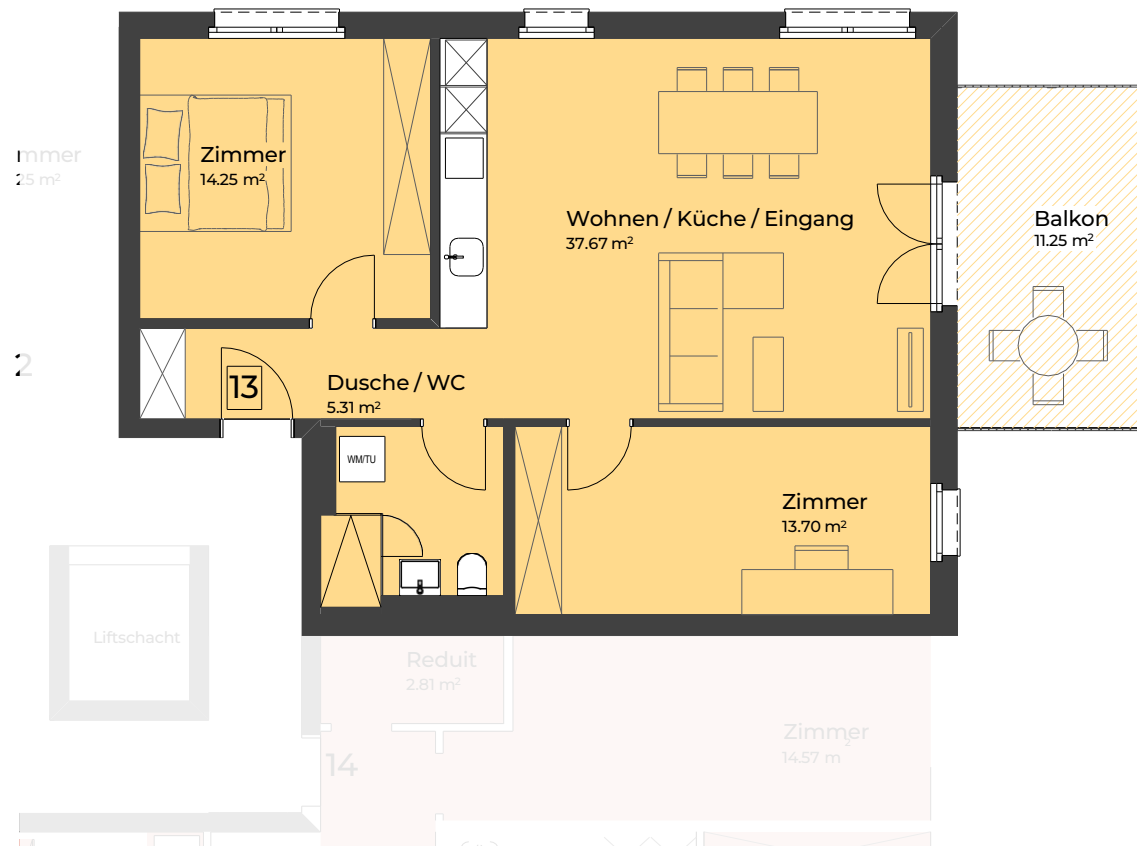
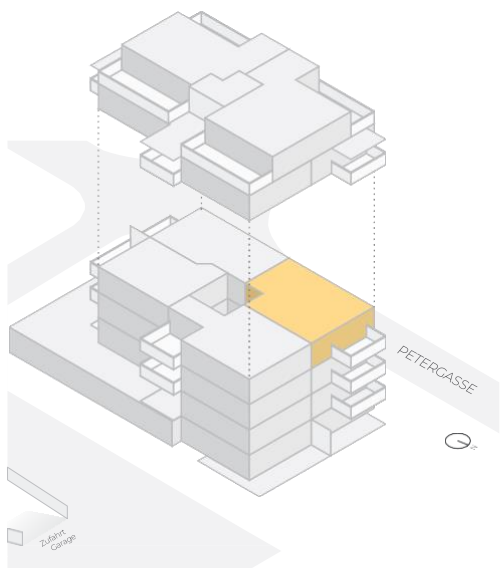
RESERVIERT

## 2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 13

Wohnungsfläche	73 m <sup>2</sup>
Balkon	11 m <sup>2</sup>
Ebene	2. Obergeschoss
Zimmer	3.5

28

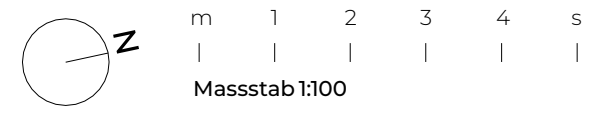
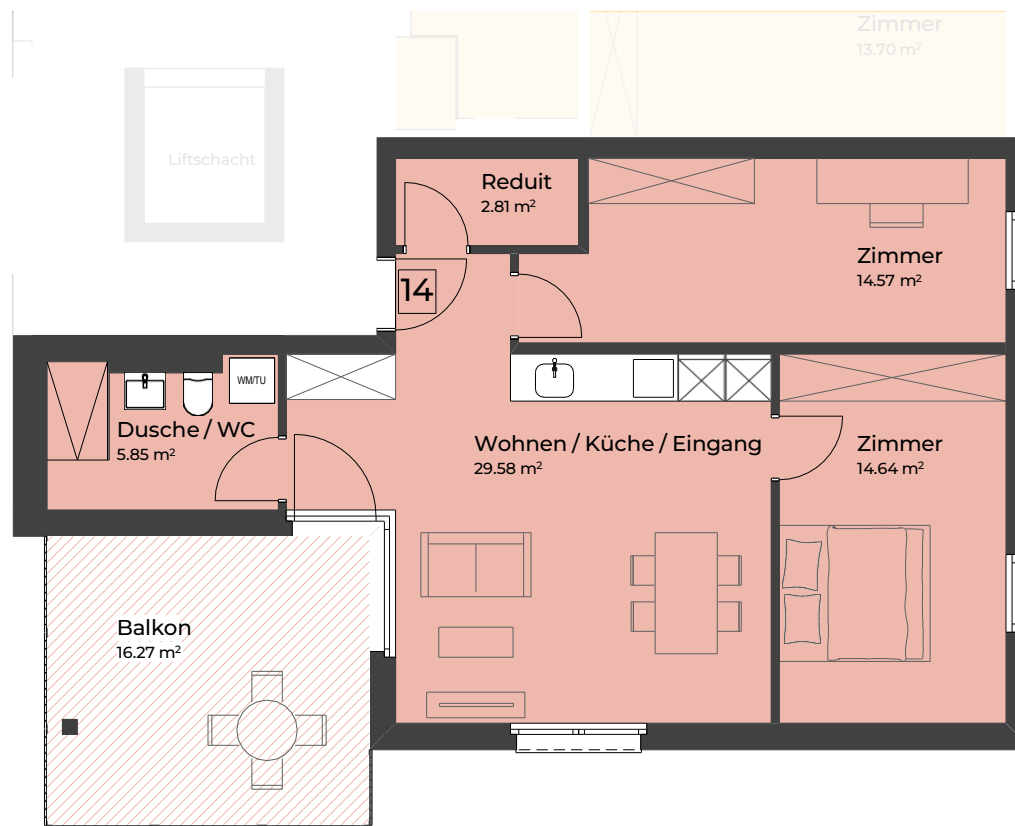
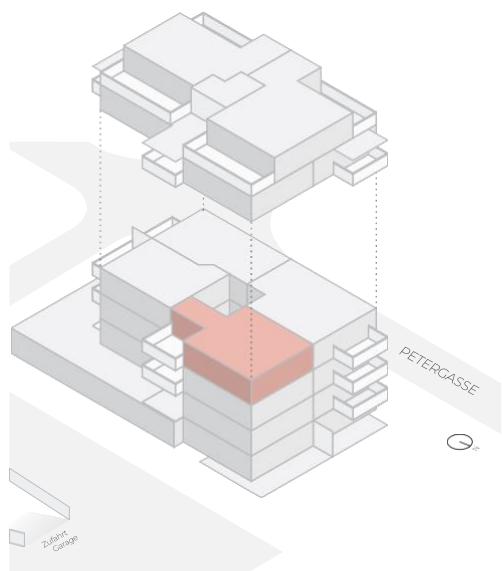


m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Massstab 1:100

2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 14

Wohnungsfläche	70 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	16 m <sup>2</sup>
Ebene	2. Obergeschoss
Zimmer	3.5



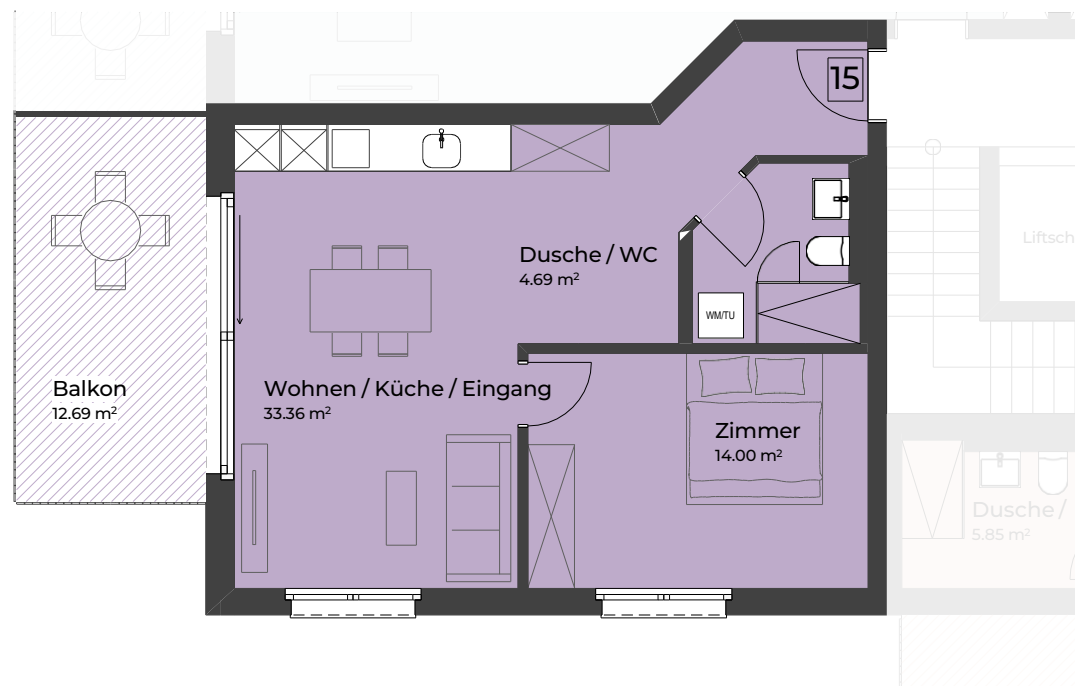
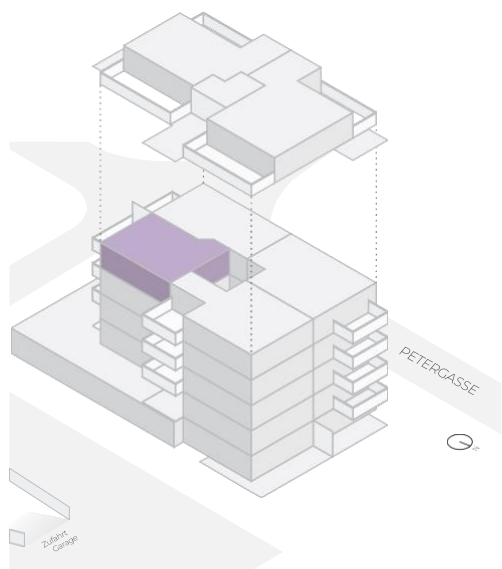
RESERVIERT

### 3. OBERGESCHOSS

## WOHNUNG 15

Wohnungsfläche	54 m <sup>2</sup>
Balkon	13 m <sup>2</sup>
Ebene	3. Obergeschoss
Zimmer	2.5

30

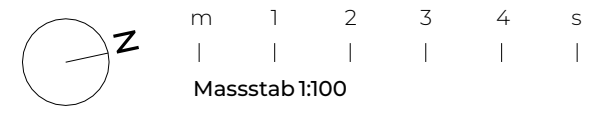
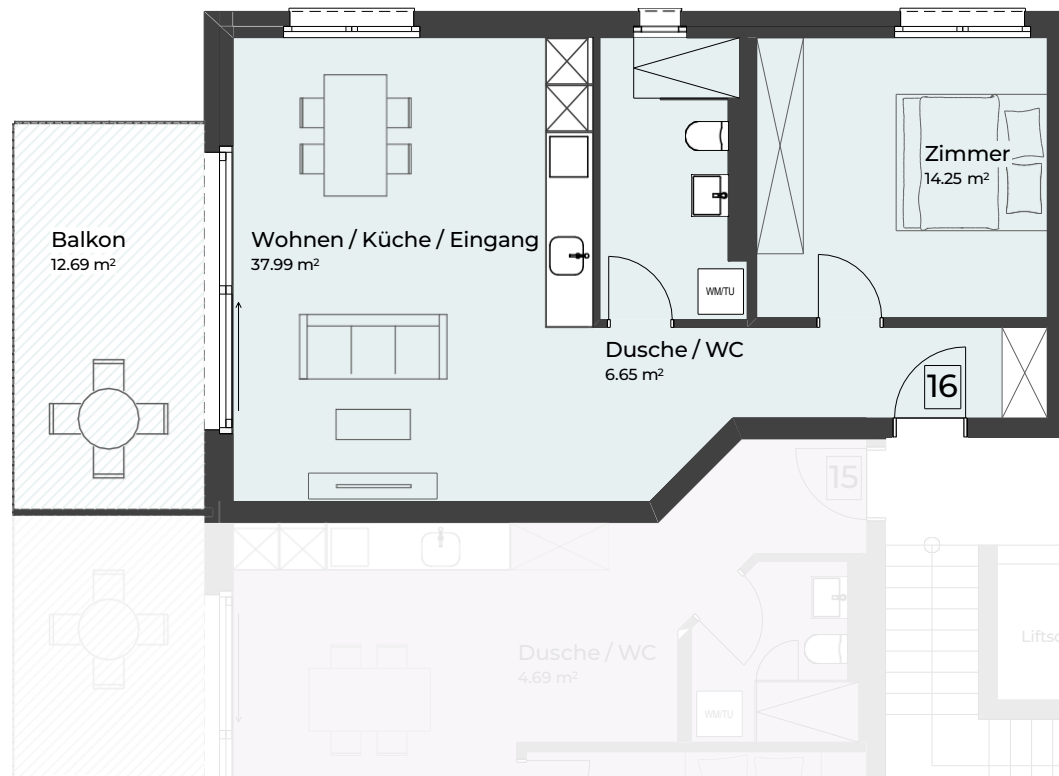
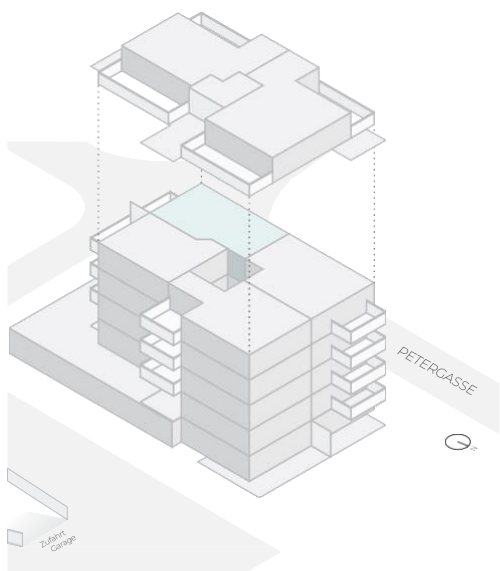


m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100

3. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 16

Wohnungsfläche	60 m <sup>2</sup>
Balkon	13 m <sup>2</sup>
Ebene	3. Obergeschoss
Zimmer	2.5

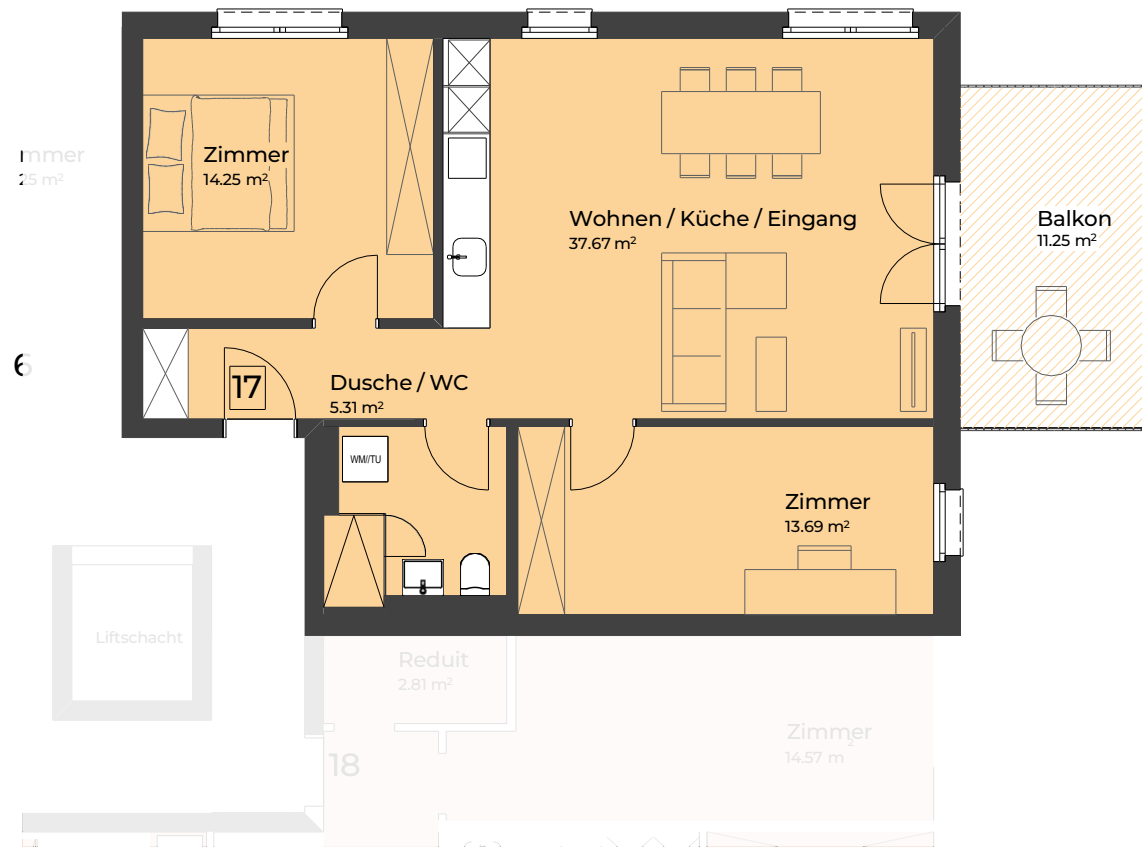
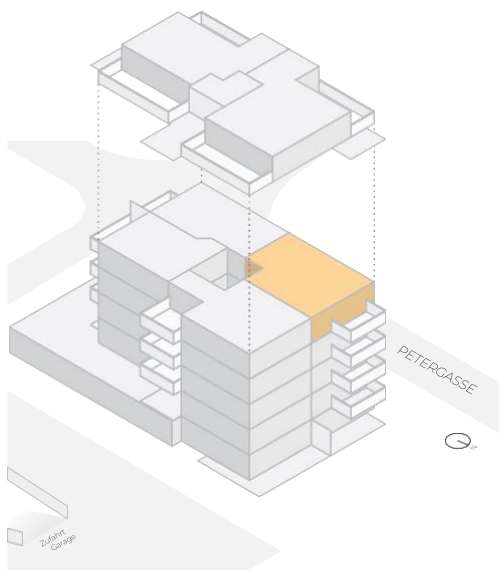


RESERVIERT

## 2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 17

Wohnungsfläche	73 m <sup>2</sup>
Balkon	11 m <sup>2</sup>
Ebene	3. Obergeschoss
Zimmer	3.5



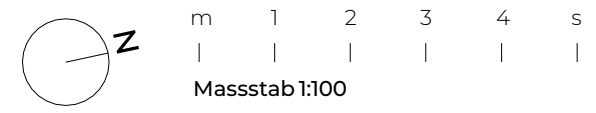
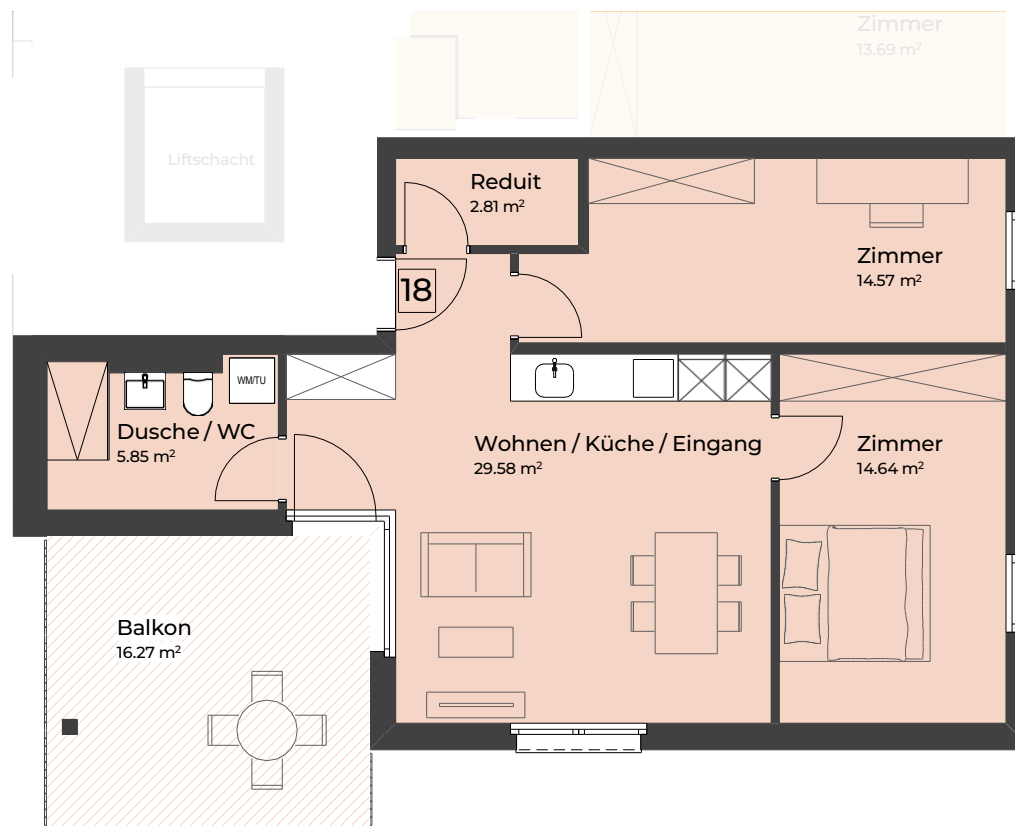
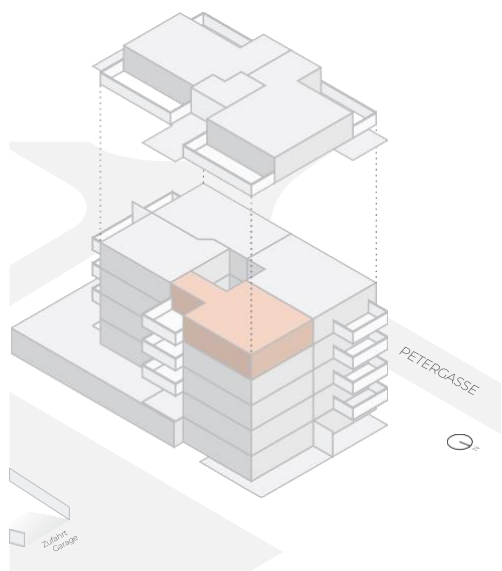
m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100



2. OBERGESCHOSS

# WOHNUNG 18

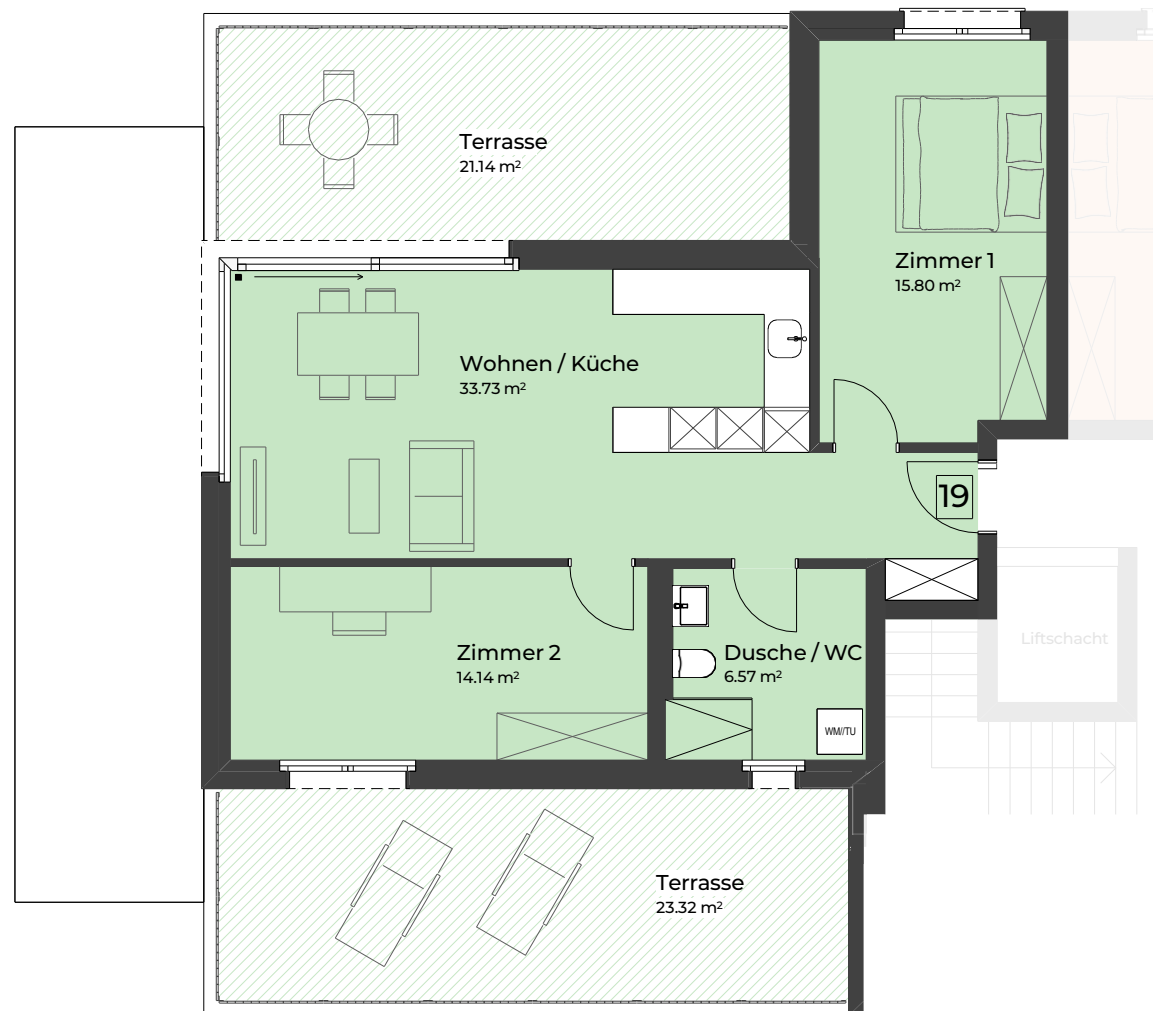
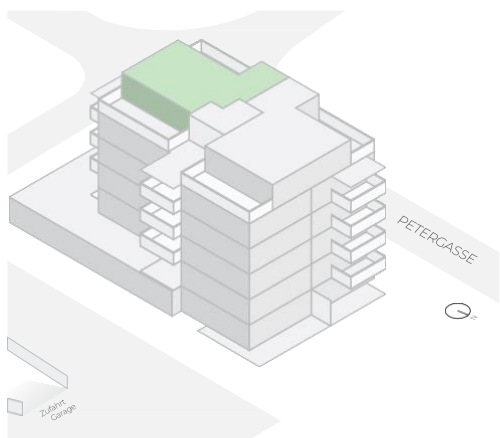
Wohnungsfläche	70 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	16 m <sup>2</sup>
Ebene	3. Obergeschoss
Zimmer	3.5



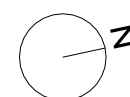
ATTIKA

# WOHNUNG 19

Wohnungsfläche	71 m <sup>2</sup>
Terrasse	44 m <sup>2</sup>
Ebene	Attika
Zimmer	3.5



m 1 2



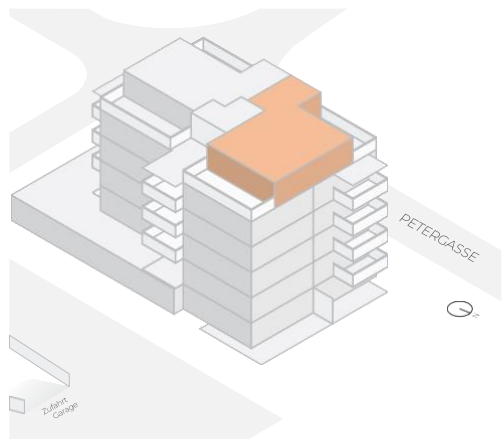
m 1 2 3 4 s  
| | | | |  
Masstab 1:100

RESERVIERT

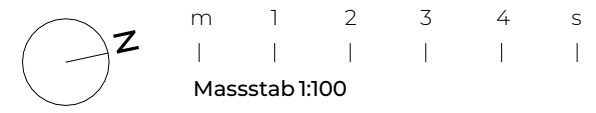
ATTIKA

# WOHNUNG 20

Wohnungsfläche	89 m <sup>2</sup>
Sitzplatz	43 m <sup>2</sup>
Ebene	Attika
Zimmer	4.5

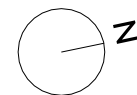
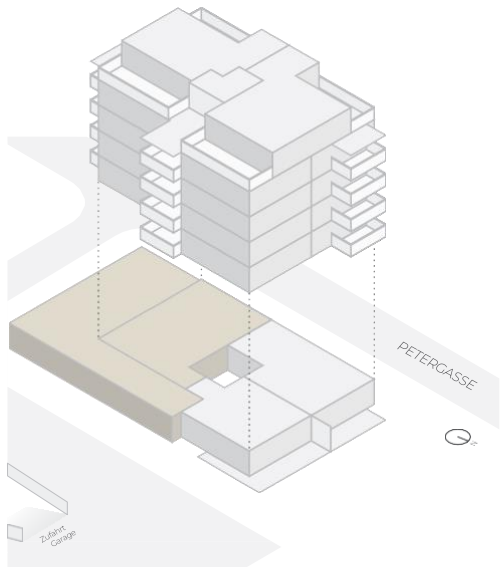


35



# DISPORÄUME / KELLER

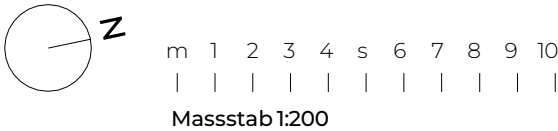
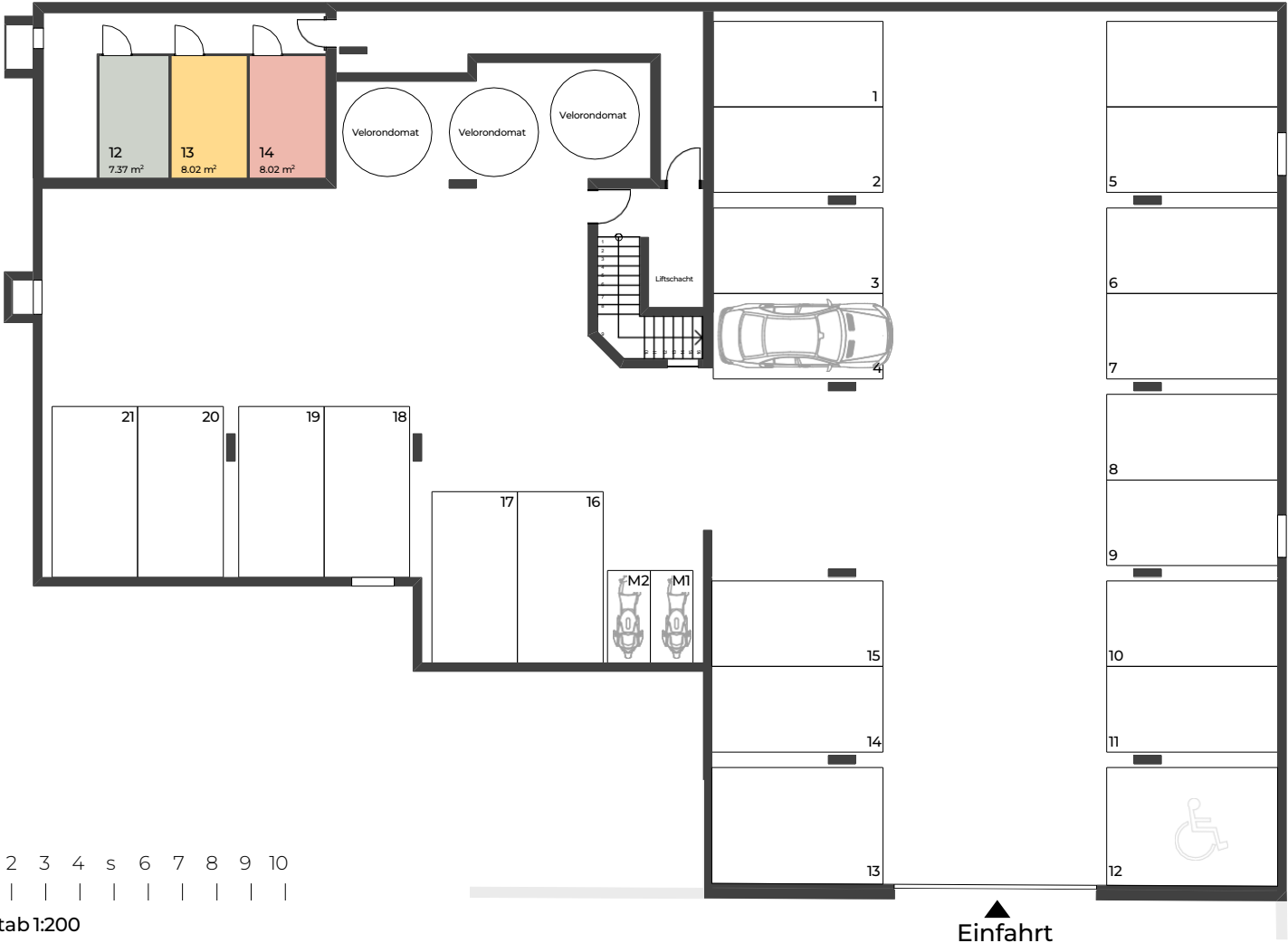
Hobbyraum 1	21 m <sup>2</sup>
Hobbyraum 2	18 m <sup>2</sup>
Ebene	Parterre / 1. UG



m 1 2 3 4 s 6 7 8 9 10  
 | | | | | | | | | |  
 Massstab 1:200

2. UNTERGESCHOSS

# TIEFGARAGE / KELLER



# KURZBAUBESCHRIEB

## KONSTRUKTION

Aussenwände im Erdreich aus Stahlbeton; Bodenplatte und Betondecken aus Stahlbeton; Wände der Keller- und Nebenräume in Kalksandstein; Wohnungstrennwände in Stahlbeton; Zimmertrennwände aus Backstein oder in Leichtbauweise; Liftschacht und Wände im Treppenhaus in Sichtbeton; Äussere Stützmauern in Ortbeton.

## FASSADE

Fassadenmauerwerk aus Backstein mit verputzter Aussenwärmedämmung in Mineralwolle; Abrieb 2mm positiv, gestrichen; Im Attikageschoss hinterlüftete Fassade mit Holzschalung; Farben gemäss Farbkonzept.

## FENSTER

Fenster in Kunststoff mit 3-fach Isolierverglasung; Festverglasungen im Rahmen verschraubt oder mit abnehmbarem Griff; Pro Zimmer mindestens 1 Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag; Fenstergriffe Standard gemäss Lieferant; Teilweise verfügen die Wohnungen über Hebeschiebetüren zu den Balkonen, Terrassen und Sitzplätzen; Fenster in unbeheizten Nebenräumen im Untergeschoss mit 2-fach Isolierverglasung.

## DÄCHER / TERRASSEN

Flachdach mit Wärmedämmung und zweilagiger Abdichtung; Terrassenbeläge aus keramischen Platten gem. Vorschlag GU; Hauptdach Flachdach mit Extensivbegrünung und Photovoltaikanlage.

## SPENGLERARBEITEN

Sämtliche Spenglerarbeiten aus Chromnickelstahl.

## SONNENSCHUTZ

Lamellenstoren einbrennlackiert, mit individueller Regelung des Lichteinfalls, elektrisch gesteuert; Teilweise Schiebeläden in Holzoptik, manuell bedienbar, gemäss Plänen; Die Attikawohnungen verfügen über Kassettenmarkisen gem. Plänen; Antrieb elektrisch, Stoff aus Standardkollektion; Farben gem. und Farbkonzept.

## ELEKTROINSTALLATIONEN

**Allgemein:** Ausbau der Elektroanlagen in den Wohnungen gem. separaten Elektroprojektplänen; Die Wohnungen werden mittels Glasfaserkabel erschlossen.

Die Wohnungen werden mit einem E-Smart Gebäudemanagementsystem ausgestattet. Details können einer separaten Broschüre entnommen werden.

**Tiefgarage:** Grundinstallation für Elektroautoladestationen gem. Elektroprojektplänen; Eine dem System entsprechende Ladestation kann auf Wunsch gegen Mehrpreis eingebaut werden. **Photovoltaikanlage:** Die Anlage wird auf dem Hauptdach montiert und produziert Strom für den Eigengebrauch. Überschüssiger Strom wird ins öffentliche Netz eingespeist. Die Abrechnung wird mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch ZEV vorgenommen.

## HEIZUNG / WARMWASSER

Für die Wärmeerzeugung werden im Technikraum UG zwei zentrale 2 Luft-Wasser-Wärmepumpen installiert.

Die Wärmeverteilung im Haus wird mittels Bodenheizung sichergestellt; Die Regulierung der Bodenheizung erfolgt über Raumthermostaten; Verbrauchsabhängige Wärmemessung pro Wohnung; Nebenräume wie Garage, Keller, etc. sind

unbeheizt; Für die Warmwasseraufbereitung sind Warmwasserboiler im Technikraum UG gemäss Plan vorgesehen.

## SANITÄRE ANLAGEN

Sanitärapparate in handelsüblicher Ausführung sowie Armaturen und Zubehör gemäss Sanitärapparatliste GU. Budget gemäss Apparatliste; Verbrauchsabhängige Warmwasser- und Kaltwasserzählung pro Wohnung in den Nasszellen platziert; Der Einbau einer Wasserenthärtungsanlage ist vorgesehen.

## WASCHMASCHINE / TROCKNER

In jeder Wohnung wird ein Waschturm mit Waschmaschine und Tumbler installiert.

## LÜFTUNGSANLAGE

Zuluft von aussen via Nachströmelementen in den Fenstern. Abluft in den Nasszellen und teils in den Küchen. Diese werden auf eine Luft Wasser Wärmepumpe geführt zur Brauchwarmwasser-Vorwärmung; Dampfzug der Küchen mittels Umluft mit Aktivkohlefilter.

## KÜCHE

Ausführung gemäss Offerte und Pläne des Küchenplaners. Inbegriffen sind in diesem Budgetbetrag alle Küchenmöbel, sowie die notwendigen Apparate, Armaturen, die Arbeitsflächen sowie Rückwandverkleidung zwischen Arbeitsfläche und Oberschränken. Der Dampfzug kann aus installationstechnischen Gründen nur in Umluft ausgeführt werden; Budget gem. Offerte.

## AUFZUG

Personenaufzug für zirka 8 Personen, behindertengerecht und mit mechanischem Antrieb.

## TÜREN

Türblätter in Holzwerkstoff, Kunstharz beschichtet. Zargen aus Stahl; Schalldämmende Wohnungseingangstüren mit Dreipunktverschluss und Kaba/Keso Zylinder; Wohnunginterne Türen mit Bartschloss; Griffe Standard gemäss Lieferant. Farben gem. Konzept GU.

## GIPSERARBEITEN

**Wände Wohnungen:** Abrieb mineralisch 1.5mm negativ, bereit zur Aufnahme eines Deckanstrichs.

**Decken Wohnungen:** Weissputz Qualitätsstufe Q3 oder Abrieb 1.5mm positiv, bereit zur Aufnahme eines Deckanstrichs.

**Vorhangschienen:** Vorhangschienen weiss in Decke eingelassen oder auf Gips montiert gemäss Vorschlag GU.

## SCHREINERARBEITEN

Mehrheitlich verfügen die Wohnungen über einen Schrank im Eingangsbereich gemäss Ausführungsplänen mit integrierter Elektro und Fussbodenheizverteilung; Materialisierung, Funktionalität und Inneneinteilung gem. Vorgabe GU.

## KELLER

Für alle Wohnung befinden sich im 1. und 2. UG Keller; Wände der einzelnen Kellerabteile werden aus Holzprofilen erstellt.

## FAHRRAD

Ein Veloabstellplatz wird im EG vor dem Eingang gemäss Umgebungsplan errichtet; Mehrere Veloabstellmaten befinden sich im 2. UG.

## BODENBELÄGE

**Allgemein:** Die Böden der Nebenräume (Keller, Heizung, Technik) werden in Monobeton ausgeführt und gestrichen; Der Boden der Garage wird in Monobeton roh ausgeführt.

**Treppenhaus:** Im Treppenhaus wird ein schallhemmender Kugelgarnteppich verlegt.

**Bodenbeläge Balkon:** Keramische Patten in Splitt oder auf Stelzlager verlegt.

**Bodenbeläge Terrassen und Sitzplätze:** Keramische Patten in Splitt oder auf Stelzlager verlegt.

**Wohnungen:** Freie Auswahl von handelsüblichen Bodenbelägen in Keramik oder Holz; Der Budgetpreis versteht sich für die Lieferung und das Verlegen der entsprechenden Beläge auf den bestehenden Unterlagsboden inkl. sämtlicher Nebenarbeiten wie, Materialverschnitt, Sockel, Abdichtungen in Nasszellen, Abdekarbeiten etc.; Budget Fr. 110.- /m<sup>2</sup>; Gesamte Bodenfläche in der Wohnung. In den Nasszellen zusätzlich Wände bis zur Decke gerechnet.

## MALERARBEITEN

Zweimaliger, deckender Anstrich (Dispersion) auf Abrieb an den Wänden und Decken; Wand- und Deckenflächen in allen beheizten Räumen. Farbe RAL 9016; Anstrich Türstahlzargen in weiss RAL 9016; Malerarbeiten in den allgemeinen Bereichen gemäss Farbkonzept.

## UMGEBUNG

Die Umgebung richtet sich nach dem Umgebungsplan.

## ÖKOLOGIE

Die Gebäudehülle vom Neubau wird zeitgemäss und hochwertig gedämmt; Alle Wohnungen verfügen über eine Abluftanlage. Diese dient dem

kontinuierlichen Luftaustausch in allen Räumen. Die Bewohner werden

dadurch ausreichend mit Frischluft versorgt; Dank der Wärmerückgewinnung ergibt sich eine Energieeinsparung; Weil die Fenster zum Lüften nicht geöffnet werden müssen, ist ein guter Lärmschutz garantiert.

Die Photovoltaikanlage auf dem Hauptdach sorgt für die Erzeugung elektrischer Energie, welche im Gebäude möglichst im Eigenverbrauch verwendet wird. Um dies zu optimieren, wird die Brauchwarmwassererwärmung gezielt angesteuert. Der Anteil an Strom der selbst produziert wird, jedoch nicht im Gebäude genutzt werden kann, wird an das öffentliche Netz verkauft.

Das Gebäudemanagementsystem E-Smart sensibilisiert die Nutzer durch ihr Verhalten zusätzlich Energie einzusparen und unterstützt dies durch intelligente Ansteuerungsmöglichkeiten.

## VORBEHALTE

Kleinere Änderungen am Projekt, am Baubeschrieb, an den Plänen, an der Materialisierung und am Farbkonzept bleiben vorbehalten. Verbindlich sind die behördlich bewilligten finalen Werkverträge als Bestandteil des Kaufvertrages. Visualisierungen in diesem Prospekt zeigen schematisch mögliche Ausbau-, Materialisierungs-, Farbkonzept- und Möblierungsvarianten und haben nur orientierenden Charakter.





# NA, INTERESSE GEWECKT?



VERKAUF UND BERATUNG DURCH

**René Hegglin**

Geschäftsführer

+41 58 510 95 20  
verkauf@hegglin-architektur.ch

EIN PROJEKT VON

**Hegimmo AG**

+41 58 510 95 50  
info@hegimmo.ch

ARCHITEKTUR

**Hegglin Partner  
Architektur und Baurealisation AG**

+41 58 510 95 30  
info@hegglin-architektur.ch



Hegglin Partner Architektur und  
Baurealisation AG

Hinterbergstrasse 24  
6312 Steinhausen

+41 58 510 95 20

[verkauf@hegglin-architektur.ch](mailto:verkauf@hegglin-architektur.ch)

[www.hegglin-architektur.ch](http://www.hegglin-architektur.ch)